

Kundenfreundlicher Um- und Zubau

Durch die **Verlegung der Firmenzufahrt** wurde die Zufahrt verkehrstechnisch deutlich entschärft. Die Zufahrt leitet unsere Kunden direkt zu den **erweiterten Kundenparkplätzen** in der Nähe des Hauptgebäudes. Dieses umfasst auf über 750 m² die Büroräumlichkeiten, die Leitwarte und eine Werkstätte. Hier ist es gelungen, dass **der über 100-jährige Altbestand mit dem Neubau farblich und architektonisch harmonisiert**. Im Nebengebäude (über 450 m²) befinden sich weitere Werkstätten, Garagen und das Lager. Neben der Firmenzufahrt befindet sich ein rund um die Uhr öffentlich zugänglicher Bereich mit Sitzbänken und dem Steiermark-Brunnen, der als Durstlöscher und als Treffpunkt für Jung und Alt dient. Die Nahwärme Leibnitz und die neu errichtete Photovoltaikanlage auf dem Dach des Nebengebäudes liefern **klimafreundliche Energie**.



LFWW-Zentrale



Betriebsbesichtigung Seniorenbund Schwarzautal

Trinkwasserpreis-Senkung

Mit **1. Jänner 2017** wird der **Trinkwasserpreis um 10 Cent gesenkt**. Somit bekommen unsere Kunden **1.000 Liter Trinkwasser für € 1,51** und nicht wie bisher um € 1,61 (2016) brutto geliefert. Die Leibnitzerfeld Wasserversorgung GmbH ist ein zu 100 % in öffentlicher Hand befindliches Unternehmen. Jeder Cent aus dem Wasserverkauf fließt zur Gänze in den Betrieb, die Instandhaltung und die Erneuerungen der öffentlichen Wasserversorgung.



Wasserabrechnung 2016

Als Kunde erhalten Sie pro Quartal eine Vorschreibung sowie einmal im Jahr eine Rechnung mit allen Kosten für Ihren Wasserbezug. Der Zählerstand des Wasserzählers wird durch einen Mitarbeiter der Leibnitzerfeld Wasserversorgung GmbH einmal im Jahr mittels Funk ausgelesen. Hier erfahren Sie aus welchen Positionen sich die Jahresrechnung zusammenstellt:

Rechnungsnummer: 0 111 3
Datum: 31.12.2016
Kundennummer: 1234567

Herr/Frau/Firma
Max Mustermann
HAUPTPLATZ
8430 Leibnitz

Wasserabrechnung 2016
Bezug vom 14.10.2015 - Hochbehälter Leibnitz
Näherwerte-Mischwasser 21,0 mg/l
Platzkosten: unter dem gesetzlichen Grenzwert von 0,1 µl/l
Reklamationen sind binnen 2 Wochen nach Rechnungserhalt schriftlich
(eingeschrieben) an die Leibnitzerfeld WW GmbH zu richten.

Abgabe	Zeitraum	Bezeichnung	Bezug	USt
8001_HAUPTPLATZ, 8430 Leibnitz				
Wasserbezug				
Zählermesspreis	01.01.2015-31.12.2015	abzüglich bilanzielles Abkonto: Neues Abkonto: 0,54		10 %
15,00 % netto	85,84	USt-Betrag: 6,58		10 %
Rechnungsbetrag - Netto			85,84	
+ Rechnungsbetrag - USt			6,58	
Rechnungsbetrag - Brutto			92,42	

- Kunden-Nr.:** Unter dieser Kundennummer werden alle Ihren Vertrag betreffenden Daten in unserem EDV-System geführt.
- Standort-Adresse:** Adresse des zu verrechneten Wasserzählers.
- Verbrauchszeitraum:** Für diesen Zeitraum wurde die Rechnung erstellt.
- Vorgeschriebene Akontozahlungen:** Hier werden die vorgeschriebenen Quartals-Rechnungen netto (exkl. 10 % USt) in Abzug gebracht und nicht die bezahlten Beträge.
- Guthaben/Rückstand:** Sollten Sie bereits einen zu hohen Beitrag geleistet haben, wird Ihnen der Differenzbetrag in Form eines Guthabens angezeigt, andernfalls muss der fehlende Rechnungsbetrag noch beglichen werden.
- Wasserbezug:** Das von Ihnen im Abrechnungszeitraum verbrauchte Wasser in Kosten ausgedrückt.
- Zählermesspreis:** Für die Beistellung und laufende Instandhaltung des Wasserzählers.

Sonderthema:
Kunden-
service

Betriebsbesichtigungen

Für Gruppen bieten wir nach Terminvereinbarung während des ganzen Jahres **kostenlose Betriebsführungen** an. Neben der Besichtigung der Leitwarte, eines Schachtbrunnens mit Horizontalfilterrohr und des Hochbehälters Leibnitz mit einem Fassungsvermögen von 2.700 m³ steht für ihre Anfragen fachkundiges Personal zur Verfügung. Für **Kindergarten- und Volksschulkinder** wird das Thema Wasserversorgung **kind- und altersgerecht aufbereitet**.

Ihr Trinkwasserbefund

Den für Sie relevanten Trinkwasserbefund finden Sie auf www.leibnitzerfeld.at unter Wasserqualität-Trinkwasserbefunde, gegliedert nach Versorgungsgebiet und Gemeinden.

Kontakt

Leibnitzerfeld Wasserversorgung GmbH
Wasserwerkstraße 33, 8430 Leibnitz
Telefon: 03452/82522, e-Mail: buero@leibnitzerfeld.at

Unsere Bürozeiten sind:
Montag bis Donnerstag 7:00 bis 16:00 Uhr
und Freitag von 7:00 bis 12:00 Uhr

Bereitschaftsdienst rund um die Uhr
Wir sind 24 Stunden, 365 Tage im Jahr für Sie da. In Notfällen bzw. dringenden Fällen rufen Sie unseren Bereitschaftsdienst unter 0664/8409120 an.

www.leibnitzerfeld.at

WASSERLABOR DER HOLDING GRAZ
Akkreditierte Prüf- und Inspektionsstelle

Holding Graz | Wasserwerkstraße 33 | 8430 Graz
Tel.: +43 336 887-2722 | Fax: +43 336 887-3967 | wasserlabor@holding-graz.at

TRINKWASSERUNTERSUCHUNG - PRÜFBERICHT

Auftraggeber: Leibnitzerfeld Wasserversorgung GmbH
Wasserwerkstraße 33
8430 Leibnitz

Bericht Nr.: 16-4957

Bezeichnung der Probe: **HB Leibnitz (Gebietsmessstelle)**

Messtellencode: W1
Probenahmestelle: Erdnahnehahn
Datum der Probenahme: **17.10.2016**
Entnahmetag: Hahnenentnahme
Probennehmer: Buchmüller
Probenübernahme am: 17.10.2016
Prüfungszeitraum: 17.10.2016 bis 03.11.2016
Labornummer: 216147

Untersuchungsergebnisse
Mindestuntersuchung nach Trinkwasserverordnung BGBl.Nr. 304/2001 und Zusatzparameter

Parameter	Messwert	Messunsicherheit	PW1	PW2	Verfahren
Färbung, sensorisch	farblos				SENSORIK
Trübung, sensorisch	ohne				SENSORIK
Geruch, sensorisch	geruchlos				SENSORIK
Geschmack, sensorisch	n.a.				SENSORIK
Temperatur	13,9 °C		25		DIN 38404, Teil 4
el. Leitfähigkeit bei 25 °C	610 µS/cm	+/- 16,5	2790		ONORM EN 27888
pH-Wert (Laborwert)	7,50	+/- 0,15	6,5-9,5		EN ISO 10523
TOC (organisch geb. Kohlenstoff)	0,51 mg/l	+/- 0,09			ONORM EN 1484
Säurekapazität bis pH 4,3	5,08 mmol/l	+/- 0,34			DIN 38409, Teil 7
Gesamthärte	15,8 °dH				BERECHNET
Carbonathärte	14,2 °dH				BERECHNET
Natrium	12,4 mg/l	+/- 1,18	200		ONORM EN ISO 14811
Kalium	2,1 mg/l	+/- 0,21	50		ONORM EN ISO 14811
Magnesium	10,7 mg/l	+/- 1,40	150		ONORM EN ISO 14811
Calcium	95,4 mg/l	+/- 6,58	400		ONORM EN ISO 14811
Chlorid	19,0 mg/l	+/- 1,79	200		ONORM EN ISO 10304-1
Sulfat	23,0 mg/l	+/- 2,19	250		ONORM EN ISO 10304-1
Nitrat	26,1 mg/l	+/- 2,71	50		ONORM EN ISO 10304-1
Ammonium	< 0,05 mg/l		0,5		EN ISO 11732
Nitrit	< 0,005 mg/l		0,1		EN ISO 13395
Eisen gesamt (gelöst)	< 0,03 mg/l		0,2		DIN EN ISO 11885-E22
Mangan gesamt (gelöst)	< 0,003 mg/l		0,05		DIN EN ISO 11885-E22
Atrazin*	< 0,05 µg/l		0,10		SOP Titration
Desethylatrazin*	< 0,05 µg/l		0,10		SOP Titration
Simazin*	< 0,05 µg/l		0,10		SOP Titration
Metolachlor ESA	< 0,05 µg/l		Aktionswert 3,0 µg/l		Fremdvorgabe
KBE bei 22 °C	pro ml	24	100		ONORM EN ISO 6222
KBE bei 37 °C	pro ml	0	20		ONORM EN ISO 6222
coliforme Bakterien	pro 100 ml	0	0		DIN EN ISO 9308-1
Escherichia coli	pro 100 ml	0	0		DIN EN ISO 9308-1
Enterokokken	pro 100 ml	0	0		ISO 7899-2



TRINKWASSER

Service

Zähler

Preis

Jahresinformation
2016/2017

Sonderthema:
Kunden-
service



Kundenservice

In sehr kurzer Bauzeit (ca. 9 Monate) ist es unter Aufrechterhaltung des laufenden Betriebes gelungen, den Betriebsstandort der Leibnitzerfeld Wasserversorgung GmbH zu modernisieren und für die kommenden Jahrzehnte nachhaltig zu sichern. Diese Investitionen bilden die Grundlage für die **hohe Versorgungsqualität für rund 80.000 Menschen**. Kundenfreundlichkeit wird bei der Leibnitzerfeld Wasserversorgung GmbH „groß geschrieben“. Deshalb widmen wir uns in dieser Broschüre dem Sonderthema „**Kundenservice**“.

Ein besonderes Anliegen ist es uns auch, interessierten Gruppen durch kostenlose, geführte Betriebsbesichtigungen einen tieferen Einblick in die vielfältigen Aufgaben einer nachhaltigen Wasserversorgung zu ermöglichen. Wir vereinbaren hierfür mit Ihnen gerne einen Termin. Diese Broschüre soll Sie „Rund ums Trinkwasser“ informieren. Sollten Sie Fragen oder Anregungen haben, freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme.

Viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr!

DI Franz Krainer
DI Franz Krainer, Geschäftsführer
Leibnitzerfeld Wasserversorgung GmbH

Trinkwasserbrunnen

Trinkwasser ist das Lebensmittel Nr. 1! Das tägliche Trinken ausreichender Mengen an Trinkwasser soll fixer Bestandteil unseres Lebens sein. Dies stellt eine wertvolle Basis zur Steigerung des persönlichen Wohlbefindens dar.

Als bewusstseinsbildende Maßnahme dienen **Trinkbrunnen**, die von der Leibnitzerfeld Wasserversorgung GmbH kontinuierlich an Schulen und im öffentlichen Raum errichtet werden. Diese Trinkbrunnen stellen ein attraktives Angebot für die SchülerInnen und die Bevölkerung allgemein dar, bei der persönlichen Getränkewahl öfter zum Trinkwasser zu greifen.

2016 wurden diese „Durstlöscher“ an der **NMS St. Georgen a. d. Stfg.** (erster Indoor-Brunnen!) errichtet. Weitere Trinkbrunnen wurden am Vorplatz der **Feuerwehr St. Nikolai ob Draßling** im Zuge der Erweiterung und Erneuerung des Rüsthauses und am Marktplatz direkt vor dem **Gemeindeamt St. Nikolai im Sausal** errichtet.



TRINK'WASSERTAG 2016

Am 17. Juni 2016 fand erstmals der **österreichweite TRINK'WASSERTAG** statt. 53 Wasserversorgungsbetriebe haben sich mit einer breiten Palette an Aktivitäten beteiligt und diesen Tag sehr individuell gestaltet. Auch die Leibnitzerfeld Wasserversorgung GmbH, unterstützt von dem Naturpark Südsteiermark und der Polytechnischen Schule Leibnitz, schloss sich der Aktion an.

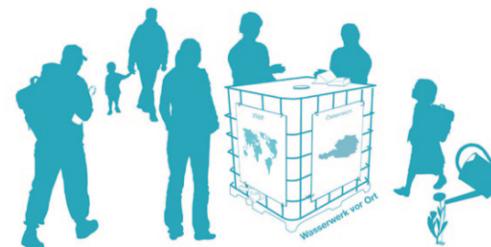
Rund 300 SchülerInnen aus der Region belebten am 17. Juni 2016 den Leibnitzer Hauptplatz. Bereits um 8:00 Uhr begann mit dem **Stationenbetrieb** das rege Treiben in der Parkanlage beim Städtischen Bad. Mit großer Hingabe und viel Spaß erlebten die SchülerInnen die vielfältigen Aspekte von Wasser.

Im Zuge der Abschlussveranstaltung wurden die zahlreichen Preisträger des im Vorfeld durchgeführten Mal- und Videowettbewerbs, sowie der **Bürgermeister der Gemeinde St. Nikolai im Sausal, Herr Gerhard Hartinger**, Gewinner eines Trinkwasserbrunnens und eines Aktionstages, geehrt.



Einladung TRINK'WASSERTAG 2017

Am **Freitag, dem 23. Juni 2017** soll die Wasserversorgung wieder österreichweit im Mittelpunkt stehen. Mit der Unterstützung des Naturparks Südsteiermark und der Polytechnischen Schule Leibnitz wird es wieder ein buntes **Rahmenprogramm in der Parkanlage beim Städtischen Bad und am Leibnitzer Hauptplatz** geben. Ab 8:00 Uhr kann an den verschiedenen Stationen experimentiert, Informationen gesammelt, besichtigt und erforscht werden.



Bauarbeiten und Erneuerungen 2016

Die Leibnitzerfeld Wasserversorgung GmbH garantiert die Wasserversorgung für rd. 80.000 Menschen. Um den steigenden Bedarf an Trinkwasser in unserer Region gerecht zu werden, sind entsprechende Investitionen in Ausbauten, Erneuerungen und Instandhaltungen von großer Bedeutung.

- Um- und Zubau des über 100-jährigen Betriebsstandortes
- Generalsanierung Wasserhochbehälter Leibnitz
- Sanierung Brunnen Kaindorf 1
- Bauliche Sanierungen (Wasserhochbehälter Edelsgrub und Mandlkogel)
- Erneuerungen von Hausanschlüssen
- Transportleitung Kitzeck, Abschnitt Kitzeckmüllerweg (1.800 lfm)

- Digitalisierung des Leitungsnetzes in Seggau
- Sanierungen und Ausbau des Leitungsnetzes (Gesamt rd. 4,1 km) (Tillmitsch Ort und Dorfstraße, Sackgasse, Nußholdweg, Martha Wölgergasse, Grüner Weg, Gottfried Posch Weg, Neukoglerweg und Feldgasse)



Generalsanierung Hochbehälter Leibnitz

Der **größte Wasserhochbehälter der LFWV** am Seggau wurde bei laufendem Betrieb in den Jahren 2015 und 2016 nach ca. 40 Jahren generalsaniert.

Das neue flache Satteldach und die neue Wärmedämmung sorgen für ein **optimales Klima im Innenraum**. Ende August wurden die Arbeiten abgeschlossen und der Einsatz des wichtigsten Wasserhochbehälters der LFWV steht für weitere Jahrzehnte zur Verfügung.



Grundwasserschutzprogramm Graz bis Bad Radkersburg

Die Landesräte Anton Lang und Johann Seitinger haben im Frühjahr 2016 Rektor Dr. Harald Kainz beauftragt, das mit 1. Jänner 2016 in Kraft getretene Grundwasserschutzprogramm Graz bis Bad Radkersburg zu analysieren und einen Vorschlag für Anpassungen auszuarbeiten um die **Akzeptanz für einen nachhaltigen Grundwasserschutz** innerhalb der Landwirtschaft zu erhöhen.

Neben **Anpassungen im Verordnungstext** und **Vereinfachung des Bewilligungsverfahrens** sollen von einem **Lenkungsausschuss** eingesetzte **Arbeitsgruppen** auf Basis von **Fachgutachten** unter anderem den **Aufbau einer GIS-gestützten Stickstoffbilanzierung** und die **Schaffung ausreichender Speicherkapazitäten für Gülle** vorantreiben.

Ing. Markus Grabler, Mobil: 0664/8409136, grabler@trinkwasserschutz.at